



# DER VENEDIGER BLICK

Nr. 42 - Ausgabe März 2017



## Stefan Weiskopf

Bachelor of Science in Engineering (BSc)

Stefan Weiskopf, Sohn von Josef und Marietta Weiskopf, absolvierte das Bachelorstudium Mechatronik mit dem Studiengang Maschinenbau am Management Center Innsbruck (MCI). Stefan begann das berufs begleitende Studium im September 2013 und konnte das Studium im September 2016 mit dem Titel „Bachelor of Science in Engineering“ (BSc) abschließen.

Seine Bachelorarbeit trägt den Titel

„Implementierung eines  
kraftsensiblen Greifers an einem  
Industrieroboter“

und derzeit besucht Stefan den Masterstudiengang Mechatronik & Smart Technologies mit der Spezialisierung für Maschinenbau.

*Bericht und Bilder  
Stefan Weiskopf*

## Jasmin Unterwurzacher

Rettungsanwältin bei der Ortsstelle Matrei i.O.

Ich bin Jasmin Unterwurzacher, 19 Jahre alt und habe meine Leidenschaft zum Roten Kreuz durch die Jugendgruppe Matrei entdeckt.

Im Jahr 2011 begann ich Hilda Hatzler bei der Jugendarbeit als Figurant (Darsteller bei Übungen der einen Erkrankten oder Verunfallten spielt) zu unterstützen. Kurz danach bin ich selber der Jugendrotkreuzgruppe beigetreten. Dort habe ich viele schöne Stunden verbracht und bei alljährlichen Wettbewerben gemeinsam mit meinem Team einige Auszeichnungen nach Hause bringen können.

Die Arbeit bei der Jugendgruppe hat mir so viel Spaß gemacht, sodass ich mich im Jahr 2016 nach einiger Bedenkzeit dazu entschlossen habe, im Rettungsdienst als freiwilliges Mitglied mit dabei zu sein.

Nach 160 Stunden Praxis und 100 Stunden Theorie habe ich die Ausbildung zur Rettungsanwältin im Jänner mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Die Arbeit beim Roten Kreuz ist sehr erfüllend, und ich habe diese Entscheidung nicht bereut.

*Bericht und Bilder  
Jasmin Unterwurzacher*



# Wer hat sich getraut?

Eheschließungen 2016



14.05.2016  
Beate und Martin Mattersberger



21.05.2016  
Silvia und Robert Mair



01.10.2016  
Carina und Daniel Oberwalder



22.10.2016  
Sabrina und Mario Berger

*Ein ganzes Leben,  
eine lange Zeit, am besten gelingt  
es wohl zu zweit!*

*Herzlichen Glückwunsch zur  
Vermählung!*

## Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 03. Februar 2017

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 16.12.2016 wird genehmigt und ordnungsgemäß unterfertigt.

(mehrheitlich)

Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gste. 1519/3 (Abf.Nr. 2825) und 1524/1 (Abf.Nr. 2823), KG Prägraten a.G. (Anton Steiner)

(einstimmig)

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gste. 1519/3 (Abf. Nr. 2825), 1524/1 (Abf.Nr. 2823) und 1524/3 (Abf.Nr. 2826), KG Prägraten a.G. (Anton Steiner)

(einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt somit, Simone Steiner als Verwaltungskraft (Kanzleikraft) vorerst befristet auf 8 Monate bei der Gemeinde Prägraten a.G. anzustellen.

(mehrheitlich)

## Verwaltungsassistentenlehrling

### Stellenausschreibung der Gemeinde Prägraten a.G.

Bei der Gemeinde Prägraten a.G. wird die Stelle eines

### **Verwaltungsassistentenlehrlings (Bürokauffrau/Bürokaufmann)**

ausgeschrieben.

- Dienstantritt: 01. September 2017
- Die Entlohnung erfolgt nach dem Kollektivvertrag

#### **Beizubringende Unterlagen:**

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit aktuellem Lichtbild, Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde in Kopie, Jahreszeugnis der 8. Schulstufe, Jahres- bzw. Semesterzeugnis der 9. Schulstufe, im Falle eines über die 9. Schulstufe hinausgehenden Schulbesuches zusätzlich das letzte aktuelle Zeugnis

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens

**Freitag, 28. April 2017**

im Gemeindeamt Prägraten a.G. einzubringen.



Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a, 9974 Prägraten a.G.;

Fotos: Archiv, St. Weiskopf, J. Unterwurzacher, B. Mattersberger, S. Mair, C. Oberwalder, M. Berger, Pixabay, Bernhard, B. Berger, L. Bstielner;

Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH

# Wichtige Abfalltermine

Frühjahr 2017

## SPERRMÜLLSAMMLUNG

Sperrmüllsachen und Haushaltsschrott sind zum Gemeindebauhof zu bringen und werden ausschließlich von dort entsorgt.

**Bitte beachten Sie bei der Sperrmüllsammlung in unserer Gemeinde:**

Sperrmüll sind Haushaltsabfälle, die aufgrund ihrer Größe und Form nicht in den Hausmüllbehälter passen und auch sonst nicht verwertet werden können.

Es sind dies z.B. ausgediente Spiel-, Sport- und Haushaltsgeräte, Möbel, Einrichtungsgegenstände und div. andere sperrige Gegenstände.



**Nicht zum Sperrmüll gehören:**

- Bauschutt, Gartenabfälle
- Problemstoffe wie Elektrokleingeräte, Kühlgeräte, Fernseher, Monitore, Bildschirmgeräte, Lackdosen, Batterien, Neonröhren etc.
- Altstoffe, die verwertet werden können, wie Papier, Kartonagen, Glas, Textilien und unbehandeltes Holz.

### TERMINE:

**Freitag, 31. März 2017 von 15:00 Uhr - 19:00 Uhr**  
(nur am Nachmittag!)

**Samstag, 1. April 2017 von 08:00 Uhr - 11:00 Uhr**  
**ORT: Recyclinghof/Bauhof Prägraten a.G.**

## ACHTUNG!

**Alle Stoffe, die nicht Sperrmüll sind, werden nicht entsorgt.**

Im Sinne einer ordentlich funktionierenden und modernen Abfallwirtschaft ist es notwendig, dass jeder Einzelne seinen Beitrag zum Gelingen der vielfältigen Aufgaben - zum Wohle aller - beiträgt.

## PROBLEMSTOFFSAMMLUNG



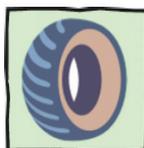
**Problemstoffe wie:**

Medikamente und Körperpflegemittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösemittel, Farben und Lacke, Säuren, Laugen, Autobatterien, Fotomechaniken, Altöl und ölhaltiger Abfall usw.



**Elektro-Altgeräte:**

Kühlschränke, Kühltruhen, Elektrokleingeräte (Radio, Föhn, Computer etc.) Neonröhren, UV- und IR-Röhren, Energiesparlampen etc., Bildschirme (Fernseher, Monitore, Notebooks)



**Reifen:**

Direktverrechnung von PKW, LKW, Traktoren usw.

### TERMINE:

**Mittwoch, 5. April 2017 von 08:00 Uhr - 10:00 Uhr**  
**ORT: Recyclinghof/Bauhof Prägraten a.G.**

## Bildungsscheck

Information zum Bildungsscheck

Bildung ist wichtig, um unser Leben aktiv zu gestalten. Sich auch als Erwachsener zielorientiert weiterzubilden ist eine positive Antwort auf die ständig neuen Herausforderungen und Lebenssituationen. Die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen ist „gesellig“ und hat daher auch einen sozialen Aspekt.

Mit der Aktion „Bildungsscheck“ unterstützt die Gemeinde Prägraten die Teilnahme an ausgewählten Veranstaltungen im Bildungshaus Osttirol mit einem finanziellen Beitrag.

### Wie bekomme ich meinen Bildungsscheck?

Einfach die Kursleitung darüber informieren, dass ihr den Bildungsscheck in Anspruch nehmen wollt.

Veranstaltungen werden mit 50%, max. € 20,00/Veranstaltung, max. € 50,00/Person/Jahr unterstützt.

## Neue Funkwasserzähler

in der Gemeinde Prägraten a.G.

Die Gemeinde will in den nächsten 3 ½ Jahren alle bestehenden Wasserzähler durch neue Funkzähler ersetzen.

Gesetzlich sind wir verpflichtet alle Wasserzähler im 5 Jahresintervall auszutauschen. Das Maß- und Eichgesetz verlangt, „dass Messgeräte zur Bestimmung der Durchleitmenge von Flüssigkeiten (Wasser) geeicht werden müssen, wenn die Anzeigergebnisse die Grundlage der Abrechnung der Wasserkosten (Kanalkosten) darstellt.

Auch Subzähler müssen künftig für die Ermittlung von Nebensträngen (Garten- und Blumenwasser, Tränkwasser in Ställen, Wohnungen in Wohnanlagen, etc.) zwingend dem Maß- und Eichgesetz entsprechen. Für Wohnanlagen erhalten wir die Daten von Firmen, die auf Messtechnik spezialisiert sind.



Foto (c) Bernhardt Wasserzähler

Nach erfolgter Umstellung, werden wir voraussichtlich die angefallenen Wasser- und Kanalkosten 2 mal jährlich messgenau abrechnen. Es ist dann nicht mehr notwendig, die Messwerte abzulesen, abzugeben bzw. einzugeben, da die Funkablesung durch den Gemeindearbeiter durchgeführt wird.



## „Frauen am Grab“

Altes Brauchtum in Prägraten a.G.

In früheren Zeiten, die älteren Frauen (damals Mädchen) wissen noch darüber zu erzählen, läuteten am Ostersonntag um 04:00 Uhr in der Mariahilfkapelle zu Wallhorn die Glocken. Für viele Mädchen und Frauen war dies der Aufruf zu einem kurzen Gräberbesuch, aus freudigem Anlass der Auferstehung unseres Heilands und dem geöffnetem Grabe. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Pfarrkirche ging es wieder zurück ins traute Heim.

Zugleich war das Geläute auch die Einladung zum Rosenkranz in der Fraktionskapelle in Wallhorn. Dort war mit dem 1. Adventssonntag beginnend bis zum Ostersonntag endend jeden Sonntag der Rosenkranz gebetet worden. Auch in der Gegenwart wird dies so gehalten, jeden Sonntag wird um 15:00 Uhr zwischen Advent und Ostern der Rosenkranz gebetet.

Vom 1. Fastensonntag bis Ende Mai und vom 2. Sonntag im Oktober bis Weihnachten wird übrigens auch in der Josefskapelle in Bobojach Rosenkranz gebetet. Beginn ist während der Winterzeit 19:00 Uhr und während der Sommerzeit 19:30 Uhr. Die VorbeterInnen freuen sich über jeden Nachbeter/jede Nachbeterin.

Das Fastentuch in Hinterbichl „Christus an der Geißelsäule“ erstrahlt in neuem Glanze. Christus ist mit schwarzen Ketten an einen braunen Quader gebunden, in Grau mit dunkelgrauen Tönungen an den Schattenpartien dargestellt. Wundmale sind rot, Haare schwarz, die Gloriole weißlich. Nach dem Fastentuch „Kreuzigungsgruppe“ in Wallhorn sind nunmehr die beiden noch erhaltenen Fastentücher wieder in den jeweiligen Kapellen aufgerichtet.

Ein Dank den Hinterbichlern allen voran Bernhard und Ludwig, die die fachgerechte Restaurierung in die bewährten Hände der Karmeliterinnen in der Himmelau im Lavanttal legten.

# Fassdaubenrennen

**WO: „Schmieda Leitn“**

**WANN: Sonntag, 12. März 2017**

**Startzeit 13:00 Uhr - 17:00 Uhr**

Dauben und „Staggle“ werden zur Verfügung gestellt.

Für Speis und Trank ist, wie immer, bestens gesorgt.

Die **Jungbauernschaft/Landjugend Prägraten** lädt Jung und Alt zum Mitfahren, aber auch zum „Zommessitzn“ und vor allem Beobachten des Rennspektakels auf die Piste bzw. Bichlstraße ein.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle der Teilnehmer sowie dritter Personen.

Foto: (c) Bstieler L

